

---

# *Goethe und die europäische Romantik*

»Es ist Zeit, daß der leidenschaftliche  
Zwiespalt zwischen Classikern  
und Romantikern sich endlich  
versöhne. Daß wir uns bilden ist  
die Hauptforderung [...].«

(Goethe an Carl Jacob Ludwig Iken, 27.9.1827)

---

Mittwoch, 27. Mai 2015

---

Jugend- und Kulturzentrum mon ami, Saal

## SYMPOSIUM JUNGER GOETHEFORSCHER

Konzeption und Leitung:

Dr. Michael Bies (Hannover)

Gerrit Brüning, M. A. (Frankfurt a. M.)

Dr. Marie Wokalek (Berlin)

9.00–9.15 Uhr

*Begrüßung*

durch den Präsidenten der Goethe-Gesellschaft

Dr. habil. Jochen Golz

9.15–9.30 Uhr

*Einführende Worte*

durch Gerrit Brüning

9.30–10.15 Uhr

Anna Christina Schütz (Lüneburg)

*»Schaffen Sie Gegenbilder zu diesen Kupfern!« Die  
Skepsis des Dichters angesichts der Macht des Bildes*

10.15–11.00 Uhr

Anthony Mahler (Tübingen)

*Goethes Mäßigung der Form*

11.00–11.30 Uhr

Kaffeepause

11.30–12.15 Uhr

Sebastian Meixner (Tübingen)

Carolin Rocks (München)

*Über Dichtung: Episches im Drama und Drama-  
tisches im Erzähltext. Zur Gattungsfrage bei  
Goethe und Schiller*

12.15–13.00 Uhr

Dr. Martin Schneider (Hamburg)

*Goethes »Novelle« als eine Kulturtheorie  
des Ereignisses*

13.00–15.00 Uhr      Mittagspause

15.00–15.45 Uhr

Wolfgang Hottner (Berlin)

*»Auf eine geheimnisvolle Weise zusammengesetzt«.  
Zu Goethes Kristallen*

15.45–16.30 Uhr

Oliver Grill (München)

*»Wenn so viele Wesen durch einander arbeiten«.  
Schwere Kräfte in Goethes Meteorologie*

16.30–17.00 Uhr      Kaffeepause

17.00–17.45 Uhr

Adrian Robanus (Köln)

*»Vernunftähnliches« oder »unendliche Kluft«?  
Die anthropologische und poetische Funktion  
von Goethes Tieren in »Satyros«, »Wahlverwandt-  
schaften« und »Die Metamorphose der Tiere«*

17.45–18.30 Uhr

Philipp Restetzki (Mainz)

*»Streben« und »Liebe« als spinozistische Motive  
in den »Faust«-Szenen »Prolog im Himmel«  
und »Bergschluchten«*

18.30–18.45 Uhr

*Zusammenfassung und Ausblick*

durch Dr. Michael Bies (Hannover)

---

*Jugend- und Kulturzentrum mon ami, Saalcafé*

19.30 Uhr

## **EMPFANG FÜR STUDIERENDE UND JUNGE WISSENSCHAFTLER**

Begrüßung zur 84. Hauptversammlung bei Imbiss  
und Geselligkeit (geschlossene Veranstaltung)

---

Donnerstag, 28. Mai 2015

---

*Deutsches Nationaltheater Weimar, Großes Haus*

10.00–12.30 Uhr

## ERÖFFNUNGSVERANSTALTUNG

### *musikalischer Auftakt*

Schubert-Liszt: Ständchen

Arseni Sadykov, Klavier

Student der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar

### *Begrüßung*

durch den Präsidenten der Goethe-Gesellschaft

Dr. habil. Jochen Golz

### *Grußworte*

der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur  
und Medien

Prof. Dr. Monika Grütters (angefragt)

des Ministerpräsidenten des Freistaates Thüringen

Bodo Ramelow (angefragt)

des Oberbürgermeisters der Stadt Weimar

Stefan Wolf (angefragt)

### *Auszeichnung der Preisträger des 5. internationalen Essay-Wettbewerbs der Goethe-Gesellschaft*

durch das Vorstandsmitglied der Goethe-Gesellschaft

Prof. Dr. Benedikt Jeßing (Bochum)

### *Festvortrag*

Prof. Dr. Norbert Miller (Berlin)

*Euphorions Flug. Über Goethe und Lord Byron*

### *Verleihung der Goethe-Medaille*

an Prof. Dr. Walter Hinderer (Princeton)

Laudatio: Prof. Dr. Werner Frick (Freiburg i. Br.)

Dankeswort des Geehrten

Einlass: 9.30 Uhr

Donnerstag, 28. Mai 2015

---

Jugend- und Kulturzentrum mon ami, Saalcafé

12.30–13.30 Uhr

## **BEGEGNUNGSTREFFEN DER REFERENTEN UND DISKUSSIONSLEITER**

Begrüßung zur 84. Hauptversammlung bei Imbiss  
und Getränken (geschlossene Veranstaltung)

---

Universitätsbibliothek der Bauhaus-Universität Weimar,  
Audimax, Steubenstraße 6

14.00–17.00 Uhr

## **ROMANTIK GESTERN UND HEUTE**

Referenten:

Prof. Dr. Anne Bohnenkamp (Frankfurt a. M.)

*Den »leidenschaftlichen Zwiespalt« endlich  
versöhnen? Zum Projekt eines Deutschen  
Romantik-Museums in Frankfurt am Main*

Prof. Dr. Johannes Grave (Bielefeld)

*Klassisch-romantische Bildkritik: Gemeinsamkeiten  
zwischen Goethe und den romantischen Malern*

Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Peter Gülke (Weimar)

*Goethes romantisch-musikalisches Wunschdenken –  
vom Nebeneinander pragmatischer und utopischer  
Vorstellungen*

Prof. Dr. Ulrike Landfester (St. Gallen)

*Eiertänze. Brentanos Antworten auf Goethes  
Romantik*

15.15–15.30 Uhr      Pause

*Podiumsgespräch mit den Referenten*

Moderation:

Dr. Dr. h. c. mult. Manfred Osten (Bonn)

---

Donnerstag, 28. Mai 2015

---

*Deutsches Nationaltheater Weimar, Großes Haus*

19.30–22.05 Uhr

## **FAUST. DER TRAGÖDIE ERSTER TEIL**

von Johann Wolfgang Goethe

Regie:	Hasko Weber
Bühne:	Oliver Helf
Kostüme:	Syzy Syzzler
Video:	Bahadır Hamdemir
Dramaturgie:	Beate Seidel

mit Sebastian Kowski, Roswitha Marks, Nora Quest,  
Nadja Robiné, Lutz Salzmann, Fridolin Sandmeyer,  
Krunoslav Šebrek, Elke Wieditz

(19.00 Uhr  
Kurzeinführung im Foyer)

---

*Deutsches Nationaltheater Weimar (Foto: Thomas Müller)*



Freitag, 29. Mai 2015

---

## WISSENSCHAFTLICHE KONFERENZ

Thema:

### GOETHE UND DIE EUROPÄISCHE ROMANTIK

9.00–10.30 Uhr

### ARBEITSGRUPPEN A–C

#### ARBEITSGRUPPE A

*»... das Produktive mit dem Historischen  
zu verbinden«. Wissenschaftsgeschichte  
bei Goethe um 1800*

Referentin: Prof. Dr. Jutta Müller-Tamm (Berlin)

Diskussionsleiterin: Dr. Margrit Wyder (Zürich)

---

Friedrich Bury: Johann Wolfgang von Goethe, März 1800



Freitag, 29. Mai 2015

---

ARBEITSGRUPPE B

*Goethe und die romantische Oper in Frankreich*

Referent: Prof. Dr. Thorsten Valk (Weimar)  
Diskussionsleiter: Prof. Dr. h. c. Terence J. Reed (Oxford)

ARBEITSGRUPPE C

*Goethe und Meyer in der Sammlung Boisserée.  
Überlegungen zur antiromantischen Rezeption  
altniederländischer Malerei*

Referent: Dr. Johannes Rössler (Bern)  
Diskussionsleiter: Prof. Dr. George Gutu (Bukarest)

---

Johann Joseph Schmeller:  
Sulpiz Boisserée, 1826



Unbekannt:  
Melchior Boisserée, o. J.





11.00–12.30 Uhr

## ARBEITSGRUPPEN D–F

### ARBEITSGRUPPE D

*Romantische Momente. Ungewöhnliche  
Perspektiven in Goethes »Wahlverwandtschaften«*

Referentin: Prof. Dr. Barbara Naumann (Zürich)

Diskussionsleiterin: Prof. Dr. Larissa Polubojarinova  
(St. Petersburg)

### ARBEITSGRUPPE E

*»Faust« und die historischen Romane Walter Scotts*

Referentin: Prof. Dr. Jane K. Brown (Seattle)

Diskussionsleiter: Prof. Dr. Marcus Mazzari (Sao Paulo)

---

Unbekannt: Sir Walter Scott, o. J.



Freitag, 29. Mai 2015

---

ARBEITSGRUPPE F

*Eine »Form von oben«: Religion, Liebe und Kunst  
in Goethes Sonetten*

Referent: Prof. Dr. Mathias Mayer (Augsburg)

Diskussionsleiterin: Prof. Dr. Marisa Siguan (Barcelona)

---

*Universitätsbibliothek der Bauhaus-Universität Weimar,  
Audimax, Steubenstraße 6*

14.00–18.00 Uhr

**ORDENTLICHE  
MITGLIEDERVERSAMMLUNG**

Abstimmung nur mit Mitgliedskarte

Einlass: 13.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Verleihung von Ehrenmitgliedschaften
4. Tätigkeitsbericht des Präsidenten
5. Geschäftsbericht des Schatzmeisters
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache zu den Berichten
- 8.1. Antrag auf Entlastung des Vorstandes
- 8.2. Verabschiedung der ausscheidenden  
Vorstandsmitglieder
9. Antrag auf Entlastung der Kassenprüfer
10. Wahl von zwei Kassenprüfern für die Zeit  
von 2015 bis 2019
11. Verschiedenes

16.15–16.45 Uhr      Kaffeepause

12. Vorstellung der Kandidaten für die Wahl-  
kommission und Wahl der Wahlkommission
-

13. Vorstellung der Kandidaten und Wahl des neuen Vorstandes für die Zeit von 2015 bis 2019

18.00–18.30 Uhr      Pause

14. Bekanntgabe der Wahlergebnisse (zu TOP 13)
15. Wahl des Präsidenten, Vizepräsidenten und Schatzmeisters durch den neugewählten Vorstand
16. Bekanntgabe der Wahlergebnisse (zu TOP 15)

**Änderungsanträge zur Tagesordnung** senden Sie bitte **bis zum 30. April 2015** (Poststempel) an den Präsidenten. Später eingereichte Anträge bedürfen der Zustimmung der Mitgliederversammlung.

ANZEIGE





## Alle Wege führen zu uns!

134 Komfortzimmer • 6 Konferenzräume mit modernster Tagungstechnik und WLAN Internetzugang • 300 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche  
Restaurant/Bar/Businesscorner • Tiefgarage

Hotel Kaiserin Augusta Weimar • Tel. 03643 234-0 • [www.hotel-kaiserin-augusta.de](http://www.hotel-kaiserin-augusta.de)

Freitag, 29. Mai 2015

---

20.30–0.00 Uhr

## **SALVE — SPAZIERGANG DURCHS GOETHEHAUS**

Nach einem Imbiss am Büfett können Sie bei abendlicher Ruhe durch Goethes Wohnhaus spazieren. Dabei werden Sie Musik von Händel, Mozart und Bach hören. Sie können Ihren Rundgang auch mit der Ausstellung »Lebensfluten – Tatensturm« beginnen. Ausstellung und Wohnhaus sind an diesem Abend eigens für unsere Mitglieder geöffnet, damit Sie fern von der Hektik des Tages Goethes Leben und Werk auf sich wirken lassen können. Bitte haben Sie Verständnis, dass dieser Abend als Stehempfang konzipiert ist, um möglichst vielen Interessenten eine Teilnahme zu ermöglichen.

Es musizieren für Sie: Arnold Thelemann (Cello) und Anna-Sophie Goerlich (Violine).

Einlass: 20.00 Uhr

---

*Das Goethe-Nationalmuseum in Weimar*



Jugend- und Kulturzentrum mon ami, Saal

10.00–11.30 Uhr

## GOETHE WELTWEIT

### *Germanistische Perspektiven*

Podiumsgespräch mit:

Prof. Dr. Young-Ae Chon (Seoul)

Prof. Dr. Walter Hinderer (Princeton)

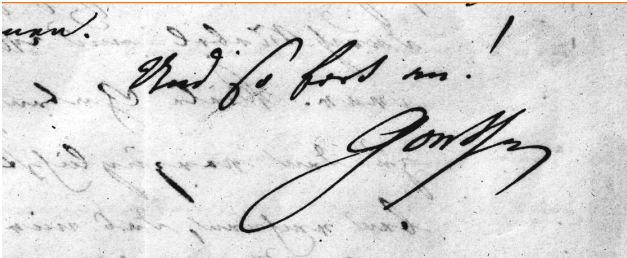
Prof. Dr. Nanuli Kakauridse (Kutaissi)

Dr. Márta Nagy (Budapest)

Prof. Dr. Pawan Surana (Jaipur)

Moderation:

Prof. Dr. Nikolina Burneva (Veliko Tarnovo)



### TAGUNGSBÜRO

Das Tagungsbüro im

Jugend- und Kulturzentrum mon ami  
Goetheplatz 11, 99423 Weimar

ist wie folgt geöffnet:

27. Mai	8.30–21.00 Uhr
28. Mai	8.30–18.00 Uhr
29. Mai	8.30–11.00 Uhr (nachmittags Mitgliederversammlung)
30. Mai	8.30–12.00 Uhr

und während der Öffnungszeiten zu erreichen unter:

Telefon: 036 43-84 77 12  
Fax: 036 43-84 77 30.

Im Tagungsbüro erhalten und bezahlen Sie die Karten für die von Ihnen gebuchten Veranstaltungen. Sie entrichten hier auch Ihren Tagungsbeitrag. Bitte vergessen Sie nicht, die Karten zu der jeweiligen Veranstaltung bei sich zu führen, und haben Sie Verständnis, wenn man Sie bittet, diese vorzuzeigen.

Die Veranstaltungsorte, die im Programmheft noch nicht festgelegt wurden, entnehmen Sie bitte den Konferenzmaterialien, die im Tagungsbüro ausliegen. Dort finden Sie auch eine Broschüre mit den Abstracts zum *Symposium junger Goetheforscher* und zu den Arbeitsgruppen der Konferenz *Goethe und die europäische Romantik*.

Sie haben Gelegenheit, im Jugend- und Kulturzentrum mon ami einen Imbiss einzunehmen und Goethefreunde zu treffen.

Über die 84. Hauptversammlung der Goethe-Gesellschaft informieren wir Sie gern auch über unsere Geschäftsstelle:

Goethe-Gesellschaft in Weimar e.V.  
Burgplatz 4, 99423 Weimar  
Telefon: 036 43-20 20 50  
Fax: 036 43-20 20 61  
E-Mail: [goetheges@aol.com](mailto:goetheges@aol.com)

und unter [www.goethe-gesellschaft.de](http://www.goethe-gesellschaft.de).

---

### ZIMMERVERMITTLUNG

Die Zimmervermittlung erfolgt ausschließlich über:

weimar GmbH/Tourist-Information Weimar  
Abteilung Tagungen/Kongresse  
Frau Cindy Hoffmann  
Markt 10, 99423 Weimar  
Telefon: 036 43-7 45-4 42  
Fax: 036 43-7 45-4 20  
E-Mail: tagungen.tourist-info@weimar.de.

Bitte verwenden Sie dafür das Formular **ZIMMERBESTELLUNG** (in diesem Heft). Von der weimar GmbH/Tourist-Information erhalten Sie die Reservierungsbestätigung und die Stornierungsbedingungen. Bei Verhinderung erbitten wir eine sofortige Mitteilung an die Geschäftsstelle der Goethe-Gesellschaft (Burgplatz 4, 99423 Weimar) und an die weimar GmbH/Tourist-Information.

### TEILNAHMEBEDINGUNGEN

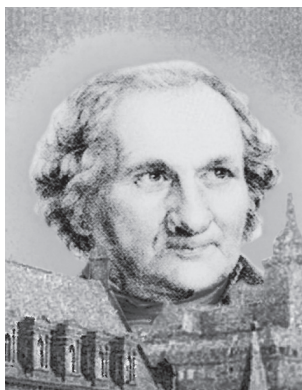
Der **Tagungsbeitrag** gestaltet sich wie folgt:

Einzelmitglieder:	40,00 €
Ehepaar (beide Mitglieder):	65,00 €
Einzelmitglieder (Schüler/Studierende):	20,00 €
Nichtmitglieder:	50,00 €
Nichtmitglieder (Schüler/Studierende):	30,00 €.

Es wird um **Rücksendung der TEILNAHMEERKLÄRUNG** (in diesem Heft) **bis zum 15. April 2015** gebeten.

Sollten bei den Abendveranstaltungen mehr Bestellungen vorliegen, als Plätze vorhanden sind, entscheidet die Reihenfolge des Posteingangs.

**B E R N S T E I N - V E R L A G**  
G E B R Ü D E R   R E M M E L   •   B O N N



**MAXIMILIAN JACOBI**  
Mediziner, Publizist und Menschenfreund  
Franz Josef Wiegelmann   BERNSTEIN

Franz Josef Wiegelmann

**MAXIMILIAN JACOBI**

Mediziner, Publizist und  
Menschenfreund  
(1775-1858)

Cover-Abbildung:  
HA Schult, Köln

ISBN 978-3-939431-02-2  
29,80 €

[...] Die vorliegende Arbeit zeichnet den Lebensweg Jacobis chronologisch nach. Interessante Familienbilder, Fotos, Dokumente, Zeugnisse und Zeitungsberichte illustrieren – zum Teil in Farbe – seinen Weg. [...]

Johannes Wilkes

**AUGUST MACKE**

Ein Farbenroman

ISBN 978-3-939431-87-9  
19,80 €



**AUGUST MACKE**  
Ein Farbenroman

JOHANNES WILKES  
BERNSTEIN

[...] Dieser Roman ist »Dichtung und Wahrheit« im besten Sinne! So betrachtet, ist er eine liebenswerte Ergänzung zu den zahlreichen Dokumentationen über das künstlerische Werk dieses Frühvollendeten. [...]

**WWW.BERNSTEIN-VERLAG.DE**



DOPPELPREMIERE AM DEUTSCHEN NATIONALTHEATER WEIMAR

# Wallenstein

Wallensteins Lager /

## Die Piccolomini / Wallensteins Tod

von Friedrich Schiller

In Kooperation mit dem Theater Erfurt

Regie: Hasko Weber

ab 30.1.2015, Großes Haus

# Die Räuber

(I Masnadieri)

## Oper von Giuseppe Verdi

Text nach Friedrich Schillers Drama von Andrea Maffei

In italienischer Sprache mit deutschen Untertiteln

Musikalische Leitung: Martin Hoff

Regie: Volker Lösch

ab 31.1.2015, Großes Haus



Karten: 03643/755-334 • [www.nationaltheater-weimar.de](http://www.nationaltheater-weimar.de)

### STORNIERUNGSFRIST UND ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

Ihre Anmeldung ist verbindlich; eine Bestätigung durch die Geschäftsstelle erfolgt nicht.

Eine **Stornierung** der Bestellung ist **bis zum 15. Mai 2015** möglich. Danach müssen wir Ihnen die Kosten auch im Verhinderungsfall leider in Rechnung stellen.

Wir bitten Sie, die Summe für **Tagungsbeiträge und Karten bis zum 15. Mai 2015** auf folgendes Konto zu überweisen:

Sparkasse Mittelthüringen  
Konto: 0301 004 048  
BLZ: 820 510 00  
IBAN: DE37 8205 1000 0301 0040 48  
BIC: HELADEF1WEM.

Sie erleichtern uns damit die Arbeit im Tagungsbüro und vermeiden dort lange Wartezeiten.

### BITTE UM SPENDEN

*Sehr geehrte Damen und Herren,*

was wäre unsere Hauptversammlung ohne Goethefreunde aus dem Ausland?

Helfen Sie uns, ausländische Studierende und junge Wissenschaftler nach Weimar einladen zu können. Bitte unterstützen Sie die Goethe-Gesellschaft mit einer Spende.

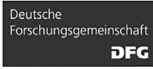
In der **TEILNAHMEERKLÄRUNG** können Sie Ihre Spendenhöhe festlegen.

Die Spendenbescheinigung senden wir Ihnen auf Wunsch gern zu.

Vielen Dank!

## DANK

Für die Unterstützung der 84. Hauptversammlung danken wir sehr herzlich:



der Deutschen Forschungsgemeinschaft,  
Bonn



der Marga und Kurt Möllgaard-Stiftung,  
Essen



Der Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien

der Beauftragten der Bundesregierung  
für Kultur und Medien, Berlin



der Marion Dönhoff Stiftung,  
Hamburg



der Stadt Weimar

Herrn Dr. Siegfried Jaschinski,  
Frankfurt a. M.

Herrn Dr. Dirk Ippen, München

Herrn Dr. Walter Spelsberg,  
Remscheid.

Für die Fotovorlagen und die Reproduktionsgenehmigung  
danken wir herzlich der Klassik Stiftung Weimar.

## Impressum

---

### *Herausgeber:*

Goethe-Gesellschaft in Weimar e.V.  
Burgplatz 4, 99423 Weimar

### *Redaktionsschluss:*

10. Dezember 2014

### *Design, Layout, Satz:*

ROGGE GmbH Weimar  
Buttelstedter Straße 25, 99427 Weimar

### *Druck:*

Buch- und Kunstdruckerei Keßler GmbH  
Erfurter Straße 19, 99423 Weimar

gedruckt in einer Auflage von 3300 Stück

© 2014

---

ANZEIGE

WOLFGANG HELD  
Ich erinnere mich  
Aufzeichnungen, Reisen  
und Tagebücher

PAUL HENOCH  
Aufzeichnungen eines  
Steigers. Soldat  
in zwei Weltkriegen

ULRICH VÖLKEL  
Das ferne Grab  
auch als e-book erhältlich

WOLFGANG HELD ICH ERINNE  
Ulrich Vökel *Das ferne Grab*  
Paul Henoch AUFZEICHNUNGEN EINER  
Ulrich Vökel *Das ferne Gr*

**Ohne Lesen?**  
BÜCHER AUS DEM VERLAG FÜR ZEITGESCHICHTE  
**Keine drei Tage.**

ECKHAUS VERLAG



Tel. 03643/801973

*Genuss Erlebnis*



Genießen Sie in angenehmer Atmosphäre die ganze Vielfalt frisch gerösteter sortenreiner Kaffees, unsere besondere Hausmischung, Jahreskaffees, erlesene Kaffeespezialitäten, Kuchen, feine Schokoladen und köstliche Pralinen. Wir bieten Ihnen zum Mitnehmen eine große Auswahl an Kaffeesorten, süße Köstlichkeiten, ausgesuchte Accessoires für kreatives Wohnen und Geschenkgutscheine für jeden Anlass. Ihren Kaffee verpacken wir liebevoll als Präsent und senden dieses auch gern an Ihre Wunschadresse.

**99423 Weimar, Herderplatz 16**

**[www.die-weimarerer-kaffeeeroesterei.de](http://www.die-weimarerer-kaffeeeroesterei.de)**



*Hotel Anna Amalia*

**IHR HOTEL GARNI  
IM ZENTRUM VON WEIMAR**

- \* geschmackvolle Ausstattung, persönliche Atmosphäre
- \* Morgens verwöhnen wir Sie mit einem reichhaltigen Frühstücksbüfett.
- \* Das privat geführte 3-Sterne-Hotel liegt im Zentrum von Weimar.
- \* Alle Sehenswürdigkeiten im Stadtkern sind bequem zu Fuß zu erreichen.
- \* Die 53 sehr geschmackvoll eingerichteten Zimmer verfügen über Dusche/Bad/WC, Kabel-TV und Telefon.
- \* Wir vermitteln professionelle Stadtführungen, Stadtrundfahrten mit der Pferdekutsche und haben auch einen Ticket-Service für alle kulturellen Veranstaltungen.

**Hotel Anna Amalia  
Ihre Wahl für einen angenehmen Weimar-Aufenthalt!**

Hotel Anna Amalia \* Geleitstraße 8-12 \* D-99423 Weimar  
Tel.: +49 (03643) 4956-0 \* Fax: +49 (03643) 495699  
e-mail: [info@hotel-anna-amalia.de](mailto:info@hotel-anna-amalia.de) \* [www.hotel-anna-amalia.de](http://www.hotel-anna-amalia.de)

## MITGLIEDER WERBEN MITGLIEDER

Als neues Mitglied der Goethe-Gesellschaft in Weimar meldet sich an:

NAME .....

BERUF ....., GEBOREN AM .....

STRASSE .....

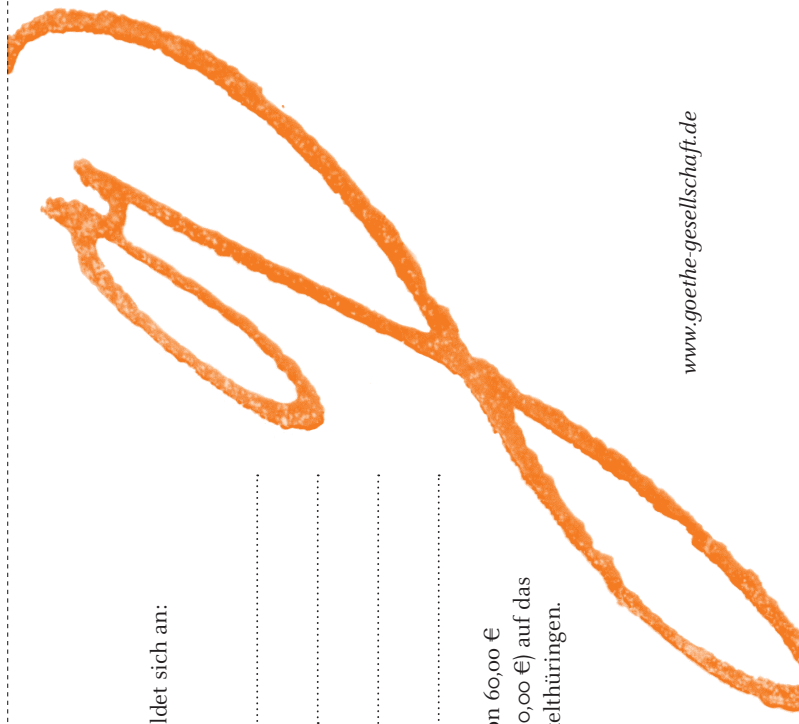
PLZ, WOHNORT .....

Gleichzeitig erfolgt die Überweisung des Jahresbeitrages von 60,00 €  
(für Schüler, Studierende und Ehepartner eines Mitglieds 20,00 €) auf das  
Konto 0 301 004 048, BLZ 820 510 00, bei der Sparkasse Mittelthüringen.

DATUM .....

UNTERSCHRIFT .....

[www.goethe-gesellschaft.de](http://www.goethe-gesellschaft.de)



*Bitte  
ausreichend  
frankieren*

ANTWORTKARTE

Goethe-Gesellschaft in Weimar e. V.  
Burgplatz 4

99423 Weimar

